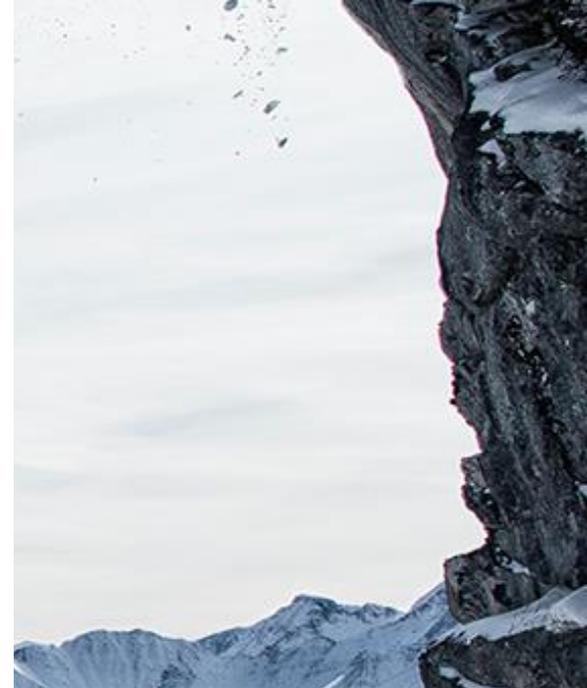


Vergleich der Alpenregionen

# *Wo hat Graubünden die Nase vorn?*

Gerry Romanescu, PwC Schweiz  
23. Mai 2019



# Gerry Romanescu

## Director

### Beruflicher Werdegang

- Director, PwC  
Global Centre of Excellence for  
Hospitality and Tourism
- Director PwC  
Global Organisational  
Development Initiative  
'PwC Experience'
- CMO  
TransM AG und ISG, Schweiz
- Vice President Customer  
Care/Loyalty  
Orbitz.com, Chicago, USA
- Key Account  
Director/Switzerland  
VP Customer Care/Experience  
Swissair, Zürich, Schweiz
- Managing Director  
Sky Tours, Zürich, Schweiz

### Ausbildung

- IMD Certified Leader for Global  
Strategic Initiatives
- SKU Advanced Management  
Certificate SKU/HSG, Schweiz
- Eidg. dipl. Verkaufsleiter
- Lehre in der öffentlichen  
Verwaltung



Graubünden Fan (Arosa 1969)



# Graubünden Tourismus

## Facts & Figures



# Attraktives Reiseziel dank einzigartigem Ökosystem

## Wichtige Faktoren für eine erfolgreiche Destination in den Alpenregionen

Landschaft

Topographie

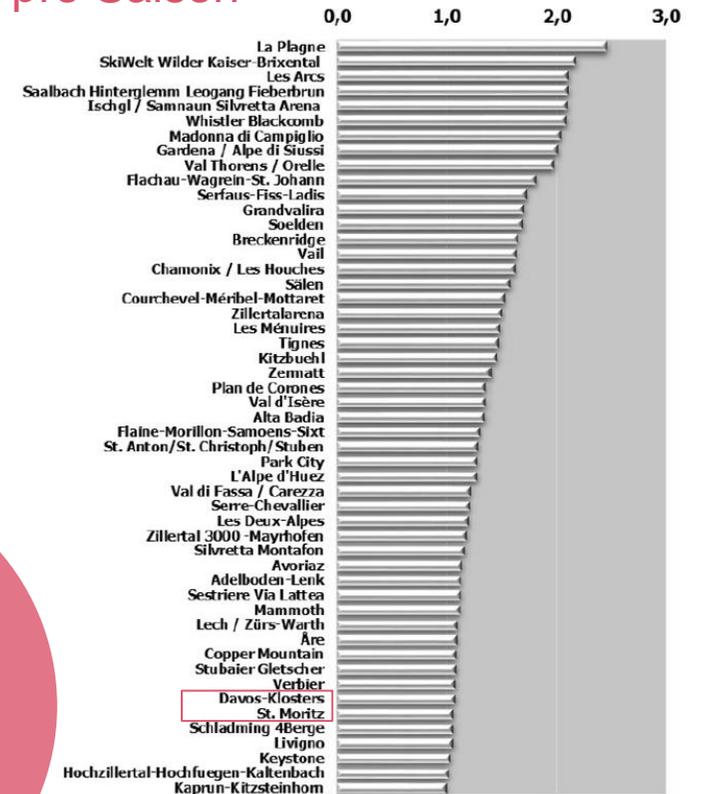
Klima

Saisonzyklus

2000  
m ü. M.

Grösse

Skigebiete mit mehr als 1 Million Skifahrern pro Saison



# Bergtourismus mit starker Marktposition

## Graubündens Positionierung in den Alpenregionen



2.5h Fahrzeit  
aus der  
Agglomeration ZH  
mit dem Auto &  
gut erschlossen  
mit ÖV

# Bergtourismus mit starker Marktposition

## Graubündens Positionierung in den Alpenregionen



Von  
**1'835**  
Pistenkilometern  
sind **38%**  
beschneit

(2017)

# Bergtourismus mit starker Marktposition

## Graubündens Positionierung in den Alpenregionen



1. Portes du Soleil
2. 4 Vallées
3. Zermatt
4. Davos Klosters
5. Laax
6. Samnaun
7. Arosa Lenzerheide
8. Gstaad
9. St. Moritz
10. Fribourg Region

Platz 45 im internationalen Vergleich

# Bergtourismus mit starker Marktposition

## Graubündens Positionierung in den Alpenregionen



Letzte Plätze  
im europäischen  
Vergleich

Post Office Travel  
Money 2019

# Bergtourismus mit starker Marktposition

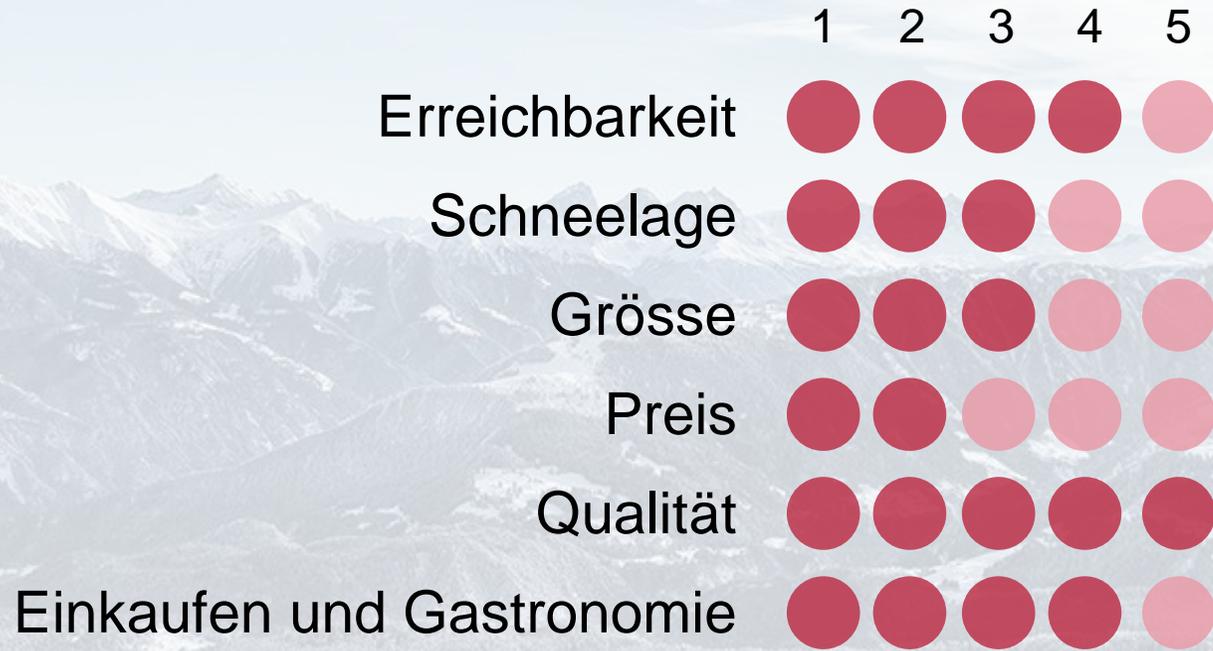
## Graubündens Positionierung in den Alpenregionen



Hohes Ansehen  
als  
Qualitäts-  
destination

# Bergtourismus mit starker Marktposition

## Graubündens Positionierung in den Alpenregionen



# Bergtourismus mit starker Marktposition

## Graubündens Positionierung in den Alpenregionen



# Bergtourismus mit starker Marktposition

## Graubündens Positionierung in den Alpenregionen





# Graubünden Tourismus

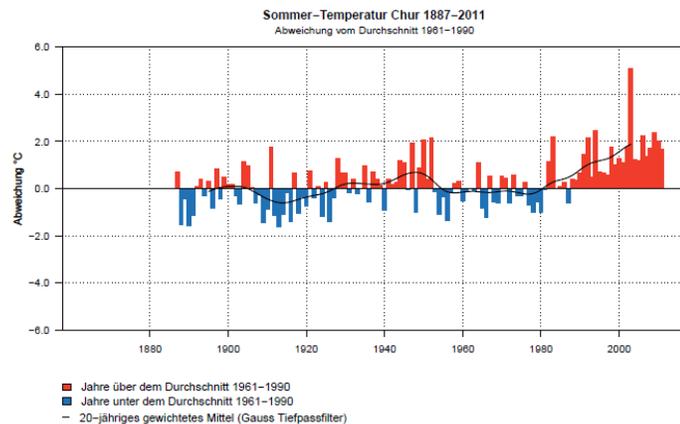
## Marktentwicklung

# Entwicklungen, welche die bisherige Erfolgsfaktoren in Frage stellen

Eine Klimaerwärmung im Kanton Graubünden ist in den Messdaten eindeutig nachweisbar

— Steigende Temperaturen

Temperaturverlauf Chur  
1887-2011



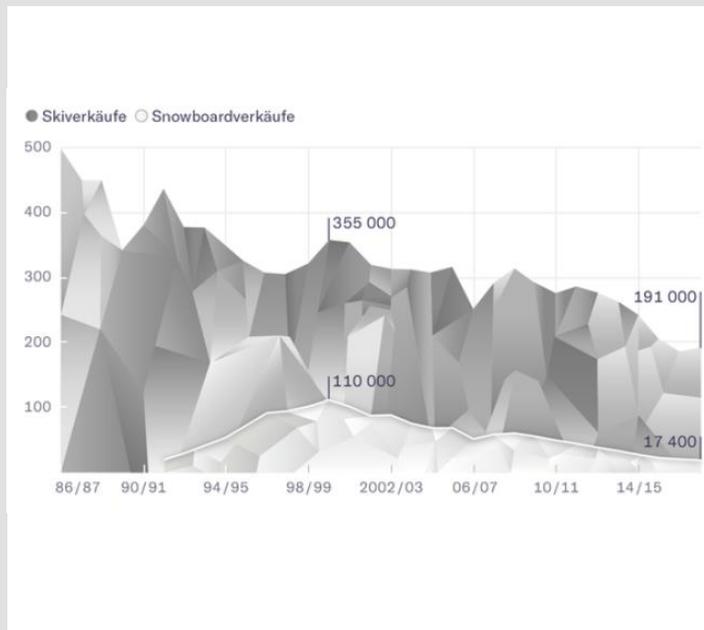
Quelle: Meteo Schweiz 2012



# Entwicklungen, welche die bisherige Erfolgsfaktoren in Frage stellen

Schweiz:

**Verkauftes Snowboard bzw. Paar Ski, Gesamtmarktschätzung**



Quelle: GfK, NZZ 2018



Steigende Temperaturen



Rückgang im klassischen Schneesport  
in der CH Bevölkerung



# Entwicklungen, welche die bisherige Erfolgsfaktoren in Frage stellen

## Graubünden: Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2008-2018



Quelle: Graubünden Ferien 2018

- Steigende Temperaturen
- Rückgang im klassischen Schneesport in der CH Bevölkerung
- Kürzere Aufenthaltsdauer

# Entwicklungen, welche die bisherige Erfolgsfaktoren in Frage stellen

Schweiz und Umgebung:

*Beispiel*

**Radius bei 3h Reisedauer**



Quelle: Google Flights 2019

- Steigende Temperaturen
- Rückgang im klassischen Schneesport in der CH Bevölkerung
- Kürzere Aufenthaltsdauer
- Alternative Destinationen sind immer leichter erreichbar

# Entwicklungen, welche die bisherige Erfolgsfaktoren in Frage stellen

## Reisebudget: *Beispiel* **Junge Schweizer**

Kosten pro Reise

16. April 2019 16:25; Akt: 16.04.2019 21:54

### **Junge Schweizer zahlen 1120 Franken für Ferien**

von D. Benz/R. Knecht - Das Reisebudget eines unter 25-Jährigen beträgt 1120 Franken. Damit gehts dann vor allem nach Spanien, Zypern oder Griechenland.



«Unsere Ferien kosten fast nichts.» So machen die Zürcher Passanten Ferien. (Video: 20M)

Quelle: 20 Minuten News 2019

- Steigende Temperaturen
- Rückgang im klassischen Schneesport in der CH Bevölkerung
- Kürzere Aufenthaltsdauer
- Alternative Destinationen sind immer leichter erreichbar
- Günstigere Fernreisen

# Trends & neue Angebote



# Tourismus-Destinationen sind in einem Innovations-Rennen

## Aktuelle Trends der Bergdestinationen



# Innovationsbereitschaft um zukünftig die Nase vorn zu haben

## Fokusthemen der Leistungsträger

- ▶ Innovationskultur und -bereitschaft
- ▶ Nutzung von Technologien und Digitalisierung
- ▶ Bewusste Personalentscheide und -ausbildung
- ▶ Destinationsübergreifende Denkweise
- ▶ Kundenzentriertes Handeln
- ▶ Nutzung von Förderstrukturen und Shared Services

Meine Berge  
Mein Potenzial

# Vielen Dank!

[www.pwc.ch/hospitality](http://www.pwc.ch/hospitality)

This publication has been prepared for general guidance on matters of interest only, and does not constitute professional advice. You should not act upon the information contained in this publication without obtaining specific professional advice. No representation or warranty (express or implied) is given as to the accuracy or completeness of the information contained in this publication, and, to the extent permitted by law, PricewaterhouseCoopers AG, its members, employees and agents do not accept or assume any liability, responsibility or duty of care for any consequences of you or anyone else acting, or refraining to act, in reliance on the information contained in this publication or for any decision based on it.

© 2019 PwC. All rights reserved. Not for further distribution without the permission of PwC. "PwC" refers to the network of member firms of PricewaterhouseCoopers International Limited (PwCIL), or, as the context requires, individual member firms of the PwC network. Each member firm is a separate legal entity and does not act as agent of PwCIL or any other member firm. PwCIL does not provide any services to clients. PwCIL is not responsible or liable for the acts or omissions of any of its member firms nor can it control the exercise of their professional judgment or bind them in any way. No member firm is responsible or liable for the acts or omissions of any other member firm nor can it control the exercise of another member firm's professional judgment or bind another member firm or PwCIL in any way.

